Evangelischer Schulförderverein Halle e.V.

Aktivitäten
2016

Vorwort

Der satzungsgemäße Zweck des Evangelischen Schulfördervereins Halle e.V. ist die Gründung, den Aufbau und den Betrieb der Evangelischen Grundschule Halle zu unterstützen. Mit der Schulträgerin, der Evangelischen Schulstiftung in Mitteldeutschland, besteht eine Kooperationsvereinbarung, in der dem Verein eine Mitwirkung

bei der konzeptionellen Entwicklung der Schule,
bei der Vernetzung von Schule, Kirche und Stadt sowie weiteren Partnern,
bei der finanziellen und organisatorischen Unterstützung der Schule sowie
bei der (abgestimmten) Öffentlichkeitsarbeit

zugesprochen wird. Durch die gemeinsamen Bemühungen des Fördervereins und der Schulstiftung kann die Evangelische Grundschule Halle zum 1. August 2014 erfolgreich gegründet werden. Seitdem besteht eine enge Zusammenarbeit zwischen Förderverein und dem Schulteam.

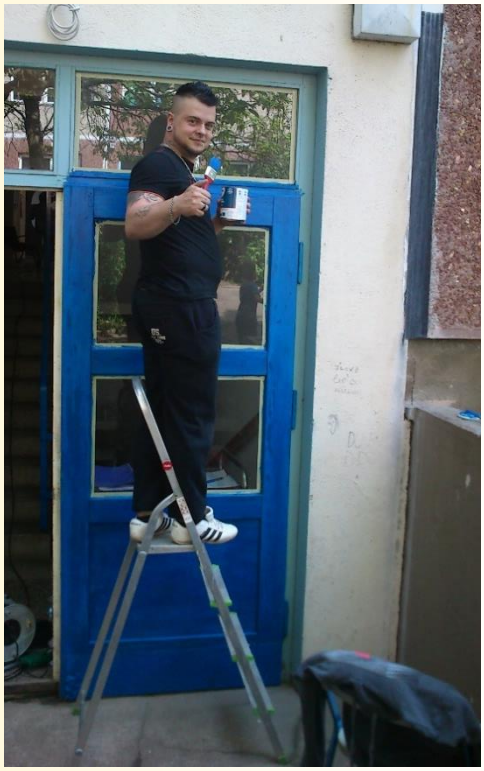
Highlights der Schul- und Vereinsentwicklung 2016

Im Januar investiert der Schulförderverein 1.000 € in Schallschutzplatten für die Speiseräume, um den Stressfaktor Lärm für Kinder und Mitarbeiter deutlich zu reduzieren.

Ebenfalls im Januar erfolgt der (um ein halbes Jahr verspätete) Umzug aus den viel zu kleinen Behelfsklassenräumen in die darüberliegende Etage, die frisch saniert und brandschutzmäßig ertüchtigt wurde. Die Kinder packen selber mit an, und auch viele Familien- und Fördervereinsmitglieder tragen Schränke und putzen Mobiliar und Räume.

Im April findet ein zusätzlicher Tag der offenen Tür statt, mit Schnupperunterricht und Schulfest mit Tombola und Kuchenbasar (und guten Einnahmen für den Verein). Wir freuen uns, dass unser Partner SV Francke mit Sport- und Spielangeboten dabei ist.

Im Mai findet ein Arbeitseinsatz statt, mit Unkraut jäten, Türen streichen, Malern der Garderobenräume und Türen und Putzen von weiterem gespendetem Mobiliar zur Eröffnung der Lernwerkstatt. Viele Eltern, Vereinsmitglieder, Kinder und Schulmitarbeiter sind dabei, spenden Zeit und Muskelkraft. Danke allen Beteiligten für den Einsatz!



Für die Lernwerkstatt kann der Verein dank Crowdfunding Lehr- und Arbeitsmaterialien im Wert von 4.000 € anschaffen.

Im Juni wird für die Schulküche eine gewerbliche Geschirrspülmaschine (3.300 €) inklusive Zubehör durch den Förderverein angeschafft, um die zunehmende Anzahl der Mittagsgedecke zu bewältigen. Die bisherige Spülmaschine zieht um in die Teeküche des Lehrerzimmers, steht also der Schule weiterhin zur Verfügung.

Ebenfalls im Juni organisiert der Verein einen Transport, um gespendete Schulbänke und-stühle sowie langersehntes Turngerät (Kästen, Federbretter und einen Stufenbarren) von einer ehemaligen Grundschule zu übernehmen. Vielen Dank, liebe Gemeinde Horka!

Im August findet die dritte Einschulung statt, mit der neuen Schulleiterin **Katharina Morawe**, und erstmalig mit einem Gottesdienst in der Petruskirche in Kröllwitz. Alle 66 Schulkinder der Klassen 1 bis 4 nehmen mit ihren Familien teil. Die Erstklässler dürfen von der Kirche zur Schule „Treckerfahren“, dank der freiwilligen Feuerwehr Lettin. Der Förderverein beteiligt sich traditionsgemäß mit einem Elternumtrunk auf dem Schulhof und Bronzeengeln für die Einsegnung.

Im September lässt der Förderverein die dritte Auflage von Schulflyern drucken, schafft (weitere) Fahrradständer, Schulgartengerät, Werkzeug für den Hausmeister und eine Feuerschale für Schulveranstaltungen an.

Das Erntedankprojekt der Schule wird begleitet von einem erfolgreichen kleinen Schulbasar. Der Erlös fließt dem Förderverein für die Realisierung weiterer Projekte zu.

Der Hort kauft Bewegungs- und Spielgerät für den Pausenhof, der Förderverein beteiligt sich mit 1.000 € an den Anschaffungskosten.

Durch eine private Spende erhält die Schule ein Klavier, der Förderverein kommt für den Transport auf. Das Stimmen des Klaviers übernimmt eine Mitgliedsfamilie als private Spende ☺

Nejla aus Bosnien begleitet den Hort ab September für ein Jahr im Rahmen eines internationalen Freiwilligendienstes. Sie spricht ausschließlich Englisch mit Kindern und Mitarbeitern, und gestattet somit einen Einstieg sowie erste positive Erfahrungen in die Vorbereitungen zur Mehrsprachigkeit.

Im November findet erneut ein Tag der offenen Tür statt. Wie immer wird in den Unterricht geschnuppert, nachmittags gibt es neben Informationen für die Eltern spannende Angebote für die Kinder. Der Tag klingt mit einer Andacht, Martinsfeuer und Liedern aus.

Die wichtigsten Förderprojekte im Jahr 2016 sind:

Schallschutz für Mensa/Andachtsraum	1.000 €
Lehr- und Arbeitsmaterial für die Lernwerkstatt	4.100 €
Anschaffung eines gewerblichen Geschirrspülers für die Schulküche	3.300 €
Spaten für Schulgarten	170 €
Sonstiges Gerät (Schleifmaschine, Feuerschale, Fahrradständer)	250 €
Zuschuss für Bewegungsspielgerät (Roller etc.) für den Pausenhof	1.000 €
Fachtransport für ein gespendetes Klavier für den Musikunterricht	150 €
Schulveranstaltungen	240 €
	9.210 €

Evangelischer Schulförderverein Halle e.V. in Zahlen

	2011	2012	2013	2014*	2015*	2016**
Mitglieder	13	23	40	46	49	58
Einnahmen	**500 €**	**2.100 €**	**7.500 €**	**19.700 €**	**10.100 €**	**6.000 €**
	davon Mitgliedsbeiträge				3.200 €	3.500 €
	davon Spenden				5.800 €	1.200 €
	davon über BILDUNGSSPENDER.de				300 €	400 €
	davon über Altpapiersammlung				300 €	200 €
	davon durch Veranstaltungen				500 €	700 €
Ausgaben	**200 €**	**200 €**	**1.500 €**	**25.900 €**	**5.300 €**	**10.300 €**

* bereinigt um vorübergehende Verwaltung von Elterngeldern (vor der Eröffnung eines eigenen Kontos der Schule)

** bereinigt um durchlaufende Posten